

„Wo liegt denn wohl Resse?“

F-Jugend des SV Resse bei einem Turnier des MTV Beetzendorf am Start

RESSE. Jetzt war die Resser F-Jugend zu Gast in Sachsen-Anhalt bei einem Turnier des MTV Beetzendorf. Eltern und Kinder erklärten sich bereit, die Strecke von knapp zwei Stunden Fahrzeit mit dem Auto auf sich zu nehmen, um den sieben- und achtjährigen Fußballern und Fußballerinnen die Teilnahme zu ermöglichen. Der Kontakt zum Veranstalter wurde über familiäre Beziehungen des Trainers Martin Erler hergestellt. „Wir waren dort gänzlich unbekannt und wurden von vielen Trainern und Eltern angesprochen, wo denn wohl Resse liegt. Erstaunte Blicke und Anerkennung erteteten wir mit der Aussage, aus der Wedemark in der Region Hannover zu kommen“, so Erler.

So stand auf dieser Auswärtsfahrt nicht nur das Fußballerische im Fokus, sondern auch die Kontaktparbeit zu anderen Vereinen außerhalb der Landesgrenze.

Aber auch sportlich lief es erfolgreich. Ein guter Start ins Turnier gelang der Mannschaft von Erler und seinem Trainerkollege Ali Coknez mit einem 5:1-Sieg



Nicht nur das Fußballerische, auch Kontakte, standen bei der Fahrt im Fokus. Foto: privat

gegen Eintracht Salzwedel, dem ein 2:0 Erfolg gegen den Gastgeber folgte. Im dann folgenden ausgespielten „Goldcup“ gelang es gegen die Gegner SSV 80 Gardelegen und den TuS Schwarz-Weiß Bismark den dritten Platz zu erspielen.

Beide Trainer sind stolz auf die Klasse Leistung all ihrer Schützlinge, ein Spieler stach jedoch auch für die anderen Trainer, Spielerinnen und Spieler innen besonders hervor: Die Resser Rückennummer 16, Niklas Schmiedl, wurden von den mehr als 100 am Turnier aktiv Teilnehmenden zum zweitbesten Spieler des Turniers gewählt.

Als Dank für die Teilnahme erhielt die Mannschaft noch einen neuen Fußball, vor allem werden aber die Erinnerungen an die erste große Auswärtsfahrt bei den Kindern hängen bleiben. Ein Fanschal des SV Resse hängt jetzt im Clubhaus des MTV Beetzendorf. Wenn es nach Erler und Coknez geht, verteilen sie mit ihrem Team gerne noch auf weiteren Turnieren in Nah und Fern ihre Gastgeschenke.

Starke Stimmen

Schulwettbewerb „Jugend debattiert“ am Gymnasium Mellendorf

MELLENDORF. Jetzt wurde am Gymnasium Mellendorf nicht einfach nur geredet – hier wurde argumentiert, kontert und mit Stil diskutiert! Beim Schulwettbewerb „Jugend debattiert“ traten Schüler der Sekundarstufe I und II in mehreren Debattenrunden gegeneinander an. In den Vorrunden ging es darum, Standpunkte klar zu formulieren, auf Gegenargumente einzugehen und dabei stets respektvoll zu bleiben – quasi Diskussionen wie im echten Leben, nur mit Struktur, Zeitbegrenzung und deutlich weniger Augenrollen. In der Sekundarstufe I wurde zunächst über die Frage debattiert: „Sollen Schüler ihre Schule selbst putzen?“ In drei Debattenräumen wurde engagiert über Verantwortung, Gerechtigkeit und Alltagsstauglichkeit gestritten – und zwar so strukturiert, dass man fast Lust bekam, selbst eine Eröffnungsrede zu halten (oder wenigstens den Tafelschwamm nicht zu verlieren). Die Sekundarstufe II setzte anschließend mit einem gesellschaftlich relevanten Thema fort: „Soll es einen alljährlichen Schüleraustausch zwischen alten und neuen Bundesländern geben?“ Hier wurde deutlich, wie differenziert die Teilnehmenden über Zusammen-



Engagiert und meinungsstark: Kiana Sierra Rodriguez (oben von links), Alma Massouh und Jonah Otte; Emma Lattrich (unten von links), Coy Hermann, Lia Lindner, Sandro Fessel-Wardasz und Finn Giesemann. Foto: privat

halt, Perspektivwechsel und die Bedeutung von Begegnung nachdenken können – große Fragen, große Argumente und ganz viel Kopfkin. Nach der Punkteauswertung standen die Finalisten fest. In der Finaldebatte der Sek I drehte sich alles um die Frage: „Soll für das Fahren von E-Scootern eine Führerscheinplicht gelten?“ Zwischen Sicherheitsbedenken und Freiheitsge-

fühl war schnell klar: Selbst ein Roller kann genügend Stoff liefern, um einen ganzen Raum zum Mitdenken zu bringen. Die Finaldebatte der Sek II widmete sich einer scheinbar kleinen, aber erstaunlich kontroversen Frage: „Soll Kupfergeld als gesetzliches Zahlungsmittel in Deutschland abgeschafft werden?“ Ob Tradition oder pragmatische Vernunft – hier wurde deutlich: Sogar

Münzen können große Diskussionen auslösen. Organisiert wurde der Wettbewerb von Regina Schmelz, die besonders den Mehrwert der Veranstaltung hervorhob: „Jugend debattiert zeigt, wie viel Mut und Klarheit in unseren Schülerinnen und Schülern steckt – und wie wichtig es ist, respektvoll zu streiten und dabei wirklich zuzuhören.“ Am Ende folgten Rückmeldungen durch die Jurys, bevor die Platzierungen verkündet und die Urkunden sowie Preise überreicht wurden. In der Sekundarstufe I setzte sich Emma Lattrich (9E) durch und belegte den 1. Platz, gefolgt von Jonah Otte (9E) auf Platz 2. Kiana Sierra Rodriguez (9B) erreichte den 3. Platz, während Sandro Fessel-Wardasz (9A) den 4. Platz belegte. In der Sekundarstufe II überzeugte Lia Lindner (11A) die Jury und erreichte den 1. Platz. Finn Giesemann (11B) folgte auf Platz 2, Alma Massouh (11A) sicherte sich den 3. Platz und Coy Hermann komplettierte das starke Finale mit Platz 4. Ein Wettbewerb voller kluger Gedanken, fairer Wortgefechte und richtig starker Stimmen – das Gymnasium Mellendorf kann definitiv nicht nur Unterricht, sondern auch Demokratie in Bestform!

Jetzt auch sonnabends

MELLENDORF. Um auch berufstätigen Kunden die Möglichkeit zu geben, im Treffpunkt in Ruhe zu stöbern, öffnet der Treffpunkt an der Bissendorfer Straße 32 in Mellendorf ab dem 7. Februar jeden ersten Sonnabend im Monat von 10 bis 12 Uhr zusätzlich zu den bekannten Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag von 10 bis 13 Uhr, Dienstag von 15 bis 18 Uhr sowie Mittwoch von 15 bis 17 Uhr nur Annahme.



5384501_002626

Wir danken

Kerstin Garbe
[Zahntechniker-Meisterin]

für 25 Jahre Mitarbeit

Dr. Jörg Schwitalla
Jens Westermann
Andreas Nußbicker
und das gesamte Team

Ihre Zahnärzte
in der Wedemark,
Burgdorf und
Engelbostel

www.gilborn.com

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477

goldschmiede-wiek.de

WIEK

Meisterbetrieb

SKAWRAN

Raumausstattung

Wir polstern für Sie

- Polstererei
- Dekostoffe & Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Sicht- und Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Montage & Dekoration

Celler Straße 51, 29690 Schwarmstedt
Tel./Fax: 05071-1644
Funk: 0171-2108485
E-Mail: kskawran@aol.com
www.skawran-raumausstattungen.de

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher

Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE

Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Wir sind für Sie da!

Thai-Massage · Aromaölmassage · Ölmassage · Fußmassage
Rücken-Schulter-Nacken · Hot Stone Massage · Beinmassage mit Öl

SUK SAWADEE

Traditionelle Thai-Massage

Schaumburger Str. 4 · 30900 Wedemark / Mellendorf · Tel.: 05130 9532993
Mobil: 0173 6944220 · E-Mail: info@suk-sawadee.de · www.suk-sawadee.de

oculi
Kontakt-Linsen & Brillen-Studio
Seit über 30 Jahren für Sie da!

WINTER-ANGEBOT

Echte 0 %-Brillenfinanzierung

Auch als Sonnenbrille möglich!

Tauschprämie
100 € Rabatt

für Ihre alte Brille beim Kauf einer neuen Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

30853 Langenhagen · Walsroder Str. 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

Möbeltischlerei August Rehse

Sind die Möbel nicht mehr schön,
einfach nur zu Rehse gehen!

- Möbelrestaurierung - Möbellackierungen
- Möbelneubau - Möbelumbauten
- Polster und Bezugsarbeiten

Johannisgraben 15
30900 Wedemark
Tel: (05130) 8660

BERG & TAL
OUTDOOR OUTLET

50% AUF FAST ALLES

ENDSPURT FÜR DEN WSV

DIE PREISE PURZELN WEITER!

EKG Altwarmbüchen

Opelstr. 36-40 · 30916 Isernhagen-Altwarmbüchen
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 18:00 Uhr
Mi. 10:00 – 15:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr